

Sehr geehrte Sorgeberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler der Fachoberschule **Klasse 11**,

wir befinden uns infolge der Corona-Pandemie in einer Ausnahmesituation, die uns alle vor nie gekannte Herausforderungen stellt. Davon ist Schule selbstverständlich nicht ausgenommen.

Das niedersächsische Kultusministerium hat die schrittweise Wiederaufnahme des Unterrichtes an den Schulen mit Erlassen am 17.04.2020 verbindlich geregelt und entsprechende Ausführungen in einem Leitfaden veröffentlicht (vgl.

<https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/aktuelles/presseinformationen/schrittweise-wiedereroffnung-der-schulen-notbetreuung-in-kitas-wird-ausgeweitet-187510.html>).

Die BBS 14 setzt den Erlass des Kultusministeriums konsequent um. **Der Präsenzunterricht in der BBS 14 ist nach momentanem Stand für die Klasse 11 der FOS ab dem 18.05.2020 geplant.** Die FOS-Schülerinnen und -Schüler werden nach aktuellem Stand also **ab Montag, dem 18.05.2020 wieder regelmäßig montags bis mittwochs** in ihren Betrieb sein. Bitte setzen Sie sich vorab mit Ihrer/Ihrem Ansprechpartner/in im Betrieb telefonisch in Verbindung, um die Wiederaufnahme des Praktikums abzusprechen.

Wir organisieren den vorgesehenen Unterricht aus den Phasen „Lernen zu Hause“ und „Präsenzunterricht“. Während der Phase „Lernen zu Hause“ ruht das Praktikum in den Betrieben der FOS Klasse 11. Die Praktikumsstunden der Schülerinnen und Schüler gelten für diesen Zeitraum als erfüllt und müssen nicht nachgeholt werden. In der Fachoberschule Wirtschaft wird das Praktikum erst mit der Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts beginnen.

Sollte es Ihrem Betrieb aufgrund der durch den Corona-Virus bedingten wirtschaftlichen Situation nicht möglich sein, dass Sie als Schüler/in das Praktikum in dem Unternehmen fortsetzen können, so ist Ihr schulischer Abschluss dadurch nicht gefährdet. Bitte fordern Sie in diesem Fall von Ihrem Betrieb eine schriftliche Bescheinigung (z. B. eine Kündigung) unter Angabe des Grundes für die nicht erfolgte Weiterführung des Praktikums ein und legen Sie diese der Schule vor. In diesem coronabedingten Fall gelten die Praktikumsstunden der Schülerinnen und Schüler an dem Lernort Betrieb für diesen Zeitraum als erfüllt und müssen nicht nachgeholt werden. Andere Kündigungsgründe z. B. aufgrund eines Fehlverhaltens der Schülerin oder des Schülers führen selbstverständlich nicht dazu, dass fehlende Praktikumszeiten angerechnet werden können.

Der Berufsschulunterricht beginnt schrittweise, wobei in einem ersten Schritt ab 22.04. die Auszubildenden in den Abschlussklassen wieder unterrichtet werden. Für den größten Teil unserer Lernenden wird zunächst für einige Wochen ein verbindliches Lernen von zu Hause organisiert. Das Lernen zu Hause unterstützen wir mit unserer schulischen digitalen Plattform Eduplaza. Jede Schülerin und jeder Schüler hat einen personalisierten Zugang. Über diesen Zugang wird nicht nur

die Teilnahmemöglichkeit für die Phasen des Lernens zu Hause sichergestellt, sondern der individuelle Arbeitsplan gezeigt.

Nicht alle Schülerinnen und Schüler verfügen privat über die technischen Möglichkeiten, sich angemessen am Unterricht zu beteiligen. Bitte melden Sie sich über Ihre Klassenlehrkraft bei uns, wenn Sie über keinen Laptop/Rechner verfügen. Sie erhalten die Aufgaben dann über einen anderen Weg in Papierform. Darüber hinaus bemühen wir uns, Ihnen Leihgeräte zur Verfügung zu stellen. Nähere Informationen dazu folgen.

Der Präsenzunterricht muss den Hygienevorschriften entsprechend durchgeführt werden. Diese sind umfangreich und schreiben u. a. einen Mindestabstand von 1,50 m in jeder Begegnungssituation zwischen Personen zwingend vor. Wir haben die Klassenräume entsprechend möbliert. Über die weiteren umfangreichen Regelungen werden wir alle Lernenden vor Ort belehren.

Umfangreichere Informationen zum Schulbetrieb in der Corona-Krise entnehmen Sie bitte unserer Homepage, die wir ständig aktualisieren.

Aufgrund der unsicheren Lage im Hinblick auf die Verbreitung des Corona-Virus werden die vorgesehenen Schritte zur Wiederaufnahme des Unterrichtes ständig vom Kultusministerium in Zusammenarbeit mit den anderen Ministerien evaluiert und können entsprechend angepasst werden. Bitte haben Sie in dieser besonderen Zeit Verständnis, wenn Maßnahmen wieder korrigiert werden müssen. Bitte wenden Sie sich gerne mit Ihren Fragen an die zuständige Abteilungsleitung (E-Mail: Claudia.Dassler@bbs14.de) oder die Schulleitung. Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit den besten Wünschen für Ihre Gesundheit

Christiane Fischer

Claudia Daßler

Schulleiterin

Abteilungsleiterin

Hannover, 23.04.2020